

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2018-001

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 4. Januar 2018

1. Bundesliga Herren, 11. Spieltag

Nur kleines Programm

(tg) Die Spielpause der 1. Rollhockey-Bundesliga über die Feiertage und den Jahreswechsel war zwar nur kurz, doch daran liegt es keinesfalls, dass der Auftakt in 2018 nur mit kleinem Programm erfolgt: Ist das Wuppertaler Stadtderby schon lange im Terminkalender verschoben, so musste kurzfristig auch das Duell zwischen Darmstadt und Krefeld auf einen anderen (noch unbekanntem) Tag gelegt werden...

So kommt dem amtierenden Meister **ERG Iserlohn** die Ehre zu, mit dem Heimspiel gegen den **RHC Recklinghausen** den sportlichen Startschuss zu geben (Sa., 15.30 Uhr – Sporthalle Hemberg). Der Titelverteidiger rangiert nach turbulenten zehn Runden gerade einmal auf dem sechsten Platz, mit lediglich drei Punkten Polster vor Rang 8. Und dahinter lauern bereits die Recklinghäuser... Dennoch sind die Rollen am Hemberg klar verteilt, die Iserlohner sind der Favorit, der im Vorjahr deutlich mit 9:4 die Oberhand behalten hat.

Um 16 Uhr wird dann das eigentliche Highlight der Runde angepfiffen: Der **TuS Düsseldorf-Nord** empfängt in der heimischen Rollsporthalle Unterrath den **SK Germania Herringen** zum Gipfeltreffen. Die Düsseldorfer stehen im lupenreinen West und demzufolge maximaler Punkteausbeute an der Ligaspitze und wollen diesen Nimbus gegen die westfälischen Verfolger wahren. Dabei kommt es nicht zuletzt darauf an, wer seine Trümpfe besser in Szene setzen wird: Die TuSler bieten mit gerade einmal 18 Gegentoren die mit Abstand beste Defensive der Liga auf, Herringen hat mit bereits 82 Treffern die gefährlichsten Angreifer in seinen Reihen. Es wird somit eine ähnlich knappe Angelegenheit wie im Vorjahr, als die Germanen hauchdünne mit 2:1 als Sieger vom Feld gingen.

Ein regelrechtes Spektakel boten vor Jahresfrist der **SC Bison Calenberg** und die **IGR Remscheid**, als es ernst nach Verlängerung und 23 Toren einen Sieger gab: Mit 12:11 lagen die Niedersachsen am Ende knapp vorne, wobei in der Tabelle damals die Bergischen weit vorne standen. Bei der Neuauflage (Sa., 18 Uhr – Sporthalle Eldagsen) stehen sich die beiden Teams nun als Tabellennachbarn gegenüber: Der Vizemeister liegt mit 18 Zählern auf Platz 4, Calenberg folgt mit 14 Punkten als Liga-Fünfter. Remscheid fährt dabei mit der Empfehlung von schon 70 Toren zu den Bisons, die mit bereits 47 Gegentreffern die schlechteste Abwehr der acht Play-off-Kandidaten hat.

Der Spieltag im Überblick ...

... am 6. Januar 2018 mit dem 11. Spieltag

ERG Iserlohn	-	RHC Recklinghausen	15.30 Uhr, Hemberghalle
TuS Düsseldorf-Nord	-	SK Germania Herringen	16.00 Uhr, Rollsporthalle Unterrath
SC Bison Calenberg	-	IGR Remscheid	18.00 Uhr, Sporthalle Eldagsen
RSC Darmstadt	-	HSV Krefeld	verlegt
RSC Cronenberg	-	SC Moskitos Wuppertal	verlegt auf den 17.01.2018, 20.00 Uhr

spielfrei: RESG Walsum

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	SV	NV	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(2.)	TuS Düsseldorf-Nord	9	9	0	0	0	67:18	+49	27
2.	(1.)	SK Germania Herringen	9	8	0	0	1	82:22	+60	24
3.	(4.)	RESG Walsum	9	7	0	0	2	54:28	+26	21
4.	(3.)	IGR Remscheid	8	6	0	0	2	70:31	+39	18
5.	(5.)	SC Bison Calenberg	9	4	1	0	4	55:47	+8	14
6.	(6.)	ERG Iserlohn	9	4	1	1	4	53:48	+5	12
7.	(8.)	RSC Darmstadt	9	2	2	0	5	46:38	+8	10
8.	(7.)	RSC Cronenberg	7	2	0	3	2	38:40	-2	9
9.	(9.)	RHC Recklinghausen	8	1	0	0	7	31:68	-37	3
10.	(10.)	HSV Krefeld	9	1	0	0	8	21:65	-44	3
11.	(11.)	SC Moskitos Wuppertal	8	0	0	0	8	13:125	-112	0

Punktevergabe: Sieg (S) = 3 Punkte Sieg nach Verlängerung (SV) = 2 Punkte
 Niederlage nach Verlängerung (NV) = 1 Punkt Niederlage (N) = 0 Punkt